



## Einfach deheim si

**09** Max  
Wälty

**14** Personal-  
nachrichten

**20** Bewohner-  
nachrichten



**W.JÄGGI-FÜRST GMBH**  
**H A U S T E C H N I K**

---

**FULENBACH**

---

**BONINGEN**

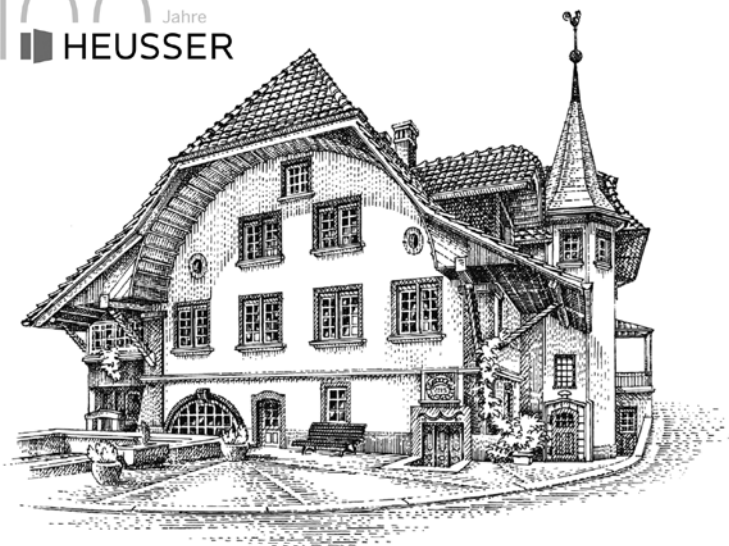
---

**HÄRKINGEN**

---

**TELEFON 062 926 18 06**

100 Jahre  
**HEUSSER**



Schlossfabrik Heusser AG CH-4923 Wynau

# Wir danken für Ihnen für Ihre Unterstützung!

Unsere Angaben bleiben gleich:

Neu können Sie Ihren Mitgliederbeitrag oder Ihre Spende über den neuen QR-Einzahlungsschein oder über TWINT (siehe nächste Seite) bezahlen.

Postkonto 49-1660-2  
IBAN CH86 0900 0000 4900 1660 2  
BIC POFICHBEXXX

## Empfangsschein

Konto / Zahlbar an  
CH86 0900 0000 4900 1660 2  
Verein Alterszentrum Moosmatt  
Moosmatt 4  
4853 Murgenthal

Zahlbar durch (Name/Adresse)

## Zahlteil

Konto / Zahlbar an  
CH86 0900 0000 4900 1660 2  
Verein Alterszentrum Moosmatt  
Moosmatt 4  
4853 Murgenthal

Zusätzliche Informationen

Mitgliederbeitrag 20\_\_\_ oder Spende

Zahlbar durch (Name/Adresse)



Währung Betrag

CHF

Währung Betrag

CHF

Annahmestelle

David Isler

# Spende oder Mitgliederbeitrag über TWINT

Auch die Moosmat geht mit der Zeit. Ab sofort können sie den Mitgliederbeitrag oder auch eine Spende über TWINT bezahlen. Dazu müssen Sie den QR-Code unten scannen und den Anweisungen folgen, damit wir die Spende auch verdanken können oder wissen, an wen der Moosmatter gesendet werden soll.



**moosmatt**  
eifach deheim si

**Jetzt mit TWINT  
spenden!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Spende  
bestätigen



# Im Dezember ist es wieder so weit

Wir wollen an 3 Abenden wieder **Glühwein, Punsch, Bratwurst und Lebkuchen** anbieten. Für alle, die nach dem Feierabend die Vorweihnachtszeit genießen, mit anderen in Kontakt kommen oder einfach mal vom Alltag abschalten möchten. Es sind alle herzlich eingeladen uns an folgenden Daten zu besuchen:

**Mittwoch, 3. Dezember ab 18 Uhr**

**Mittwoch, 10. Dezember ab 18 Uhr**

**Mittwoch, 17. Dezember ab 18 Uhr**

Auf dem Dorfplatz der Moosmatt



# Sommer

## Keramische Beläge AG

Keramische Wand- u. Bodenbeläge  
Ofen- u. Cheminéebau

Inhaber

**Christian Liechi 079 340 14 52**

[www.sommerkeramik.ch](http://www.sommerkeramik.ch)

[info@sommerkeramik.ch](mailto:info@sommerkeramik.ch)

4628 Wolfwil

Tel. 062 926 20 07

Kestenholzerstr.18

Fax 062 926 33 73

**Plüss**  
SCHREINEREI

[schreinereipluess.ch](http://schreinereipluess.ch)



PATRIC PLÜSS

Schreinerei Plüss GmbH

Tannackerweg 3  
4853 Riken / Murgenthal

[info@schreinereipluess.ch](mailto:info@schreinereipluess.ch)

Tel. 076 305 78 52

# Besuchen Sie uns

**Coop Vitality Oftringen**

Perry Center, Bernstrasse 1  
4665 Oftringen

Tel. 058 878 82 10

[apotheke.oftringen@coop-vitality.ch](mailto:apotheke.oftringen@coop-vitality.ch)

**Öffnungszeiten**

Mo – Fr 09.00 – 20.00

Sa 08.00 – 18.00

**coop**

Für mich und dich. **vitality** 

# Inhaltsverzeichnis

- 1**      **Anlass Dezember**
- 3**      Inhaltsverzeichnis
- 5**      **Editorial**  
David Isler
- 9**      **Max Wälty**  
Andrea Combertaldi-Storz
- 14**     **Personalnachrichten**  
David Isler
- 17**     **Pensionierung Claudia Brunner**  
Andrea Combertaldi
- 20**     **Bewohnernachrichten**  
David Isler
- 23**     **Der Koch empfiehlt**  
Roger Heiniger
- 24**     **Veranstaltungen in der Moosmatt**  
Andrea Combertaldi-Storz

---

## Impressum

**Erscheinung:** 3 Mal im Jahr

**Herausgeber:** Verein Alterszentrum Moosmatt, Moosmatt 4, 4853 Murgenthal

**Auflage:** 3800 Exemplare, Murgenthal, Fülenbach, Wolfwil

**Präsident:** Beat Bärtschi, Riken

**Redaktion:** David Isler, Andrea Combertaldi-Storz, Alterszentrum Moosmatt

**Redaktionsschluss:** 12. November 2025

**Bilder:** Andrea Combertaldi-Storz, Diverse

[www.az-moosmatt.ch](http://www.az-moosmatt.ch)

[verein@az-moosmatt.ch](mailto:verein@az-moosmatt.ch)

Postkonto 49-1660-2

IBAN CH86 0900 0000 4900 1660 2

BIC POFICHBEXXX

**Wir gratulieren  
zum erfolgreichen  
Abschluss!**



**moosmatt**  
eifach deheim si

**Silvana Vogel (FAGE)  
Leon Berisha (FAGE)**



**Wir sind stolz auf euch!**

Alterszentrum Moosmatt, 4853 Murgenthal

David Isler

# Editorial



Liebe Moosmattleserinnen und -leser

Ich war letztens zum Geburtstag meines besten Freundes eingeladen, der mich nachhaltig sehr berührt hat.

In einer liebevoll dekorierten Wohnung und Terrasse fand ein besonderes Geburtstagsfest statt. Sechs Ehepaare, die sich zuvor nicht kannten, waren eingeladen, um das Jubiläum meines, oder besser gesagt, unseres Freundes zu feiern. Die Atmosphäre war von Anfang an warm und einladend, als die Gäste eintrafen und sich gegenseitig vorstellten. Man merkte, dass jeder etwas unsicher war, doch das Geburtstagskind, der charismatische Gastgeber und seine Frau verstanden es, die Stimmung aufzulockern. Mit einem herzlichen Lächeln und einem Glas Getränk in der Hand forderte er uns Gäste auf, auf das Fest anzustossen und sich näher kennenzulernen. Bald schon lachten die Paare über Anekdoten aus der Vergangenheit

des Gastgebers, wobei sie bemerkten, wie viele Gemeinsamkeiten sie in ihren Erfahrungen hatten. Die Gespräche wurden tiefergründiger, als Themen wie Freundschaft, Liebe und die Herausforderungen des Lebens zur Sprache kamen. Es war beeindruckend zu sehen, wie schnell sich eine Verbindung zwischen den zuvor fremden Paaren entwickelte.

Der Abend war geprägt von einem harmonischen Miteinander, bei dem jeder seinen Teil beitrug. Es gab kein Zögern mehr, als die Gäste begannen, persönliche Geschichten zu teilen. Man sprach über die Freuden und Schwierigkeiten von Beziehungen, über Kinder und die Herausforderungen des Alltags. Diese Offenheit förderte ein Gefühl der Vertrautheit, das oft Jahre braucht, um sich zu entwickeln. Ein Höhepunkt des Abends war ein kleines Konzert eines anwesenden Musikers, wobei auch hier der Spass nicht fehlen durfte. Da das Geburtstagskind ein grosser Weihnachtsliebhaber ist, wurde von uns gemeinsam mitten im Sommer «Stille Nacht» gesungen. Weiter war auch Kreativität durch die Gäste gefragt, um das Geburtstagskind mit einem Geschenk zu erfreuen. Die Paare arbeiteten zusammen, um die Herausforderungen zu meistern und es wurden selbstgestaltete Weihnachtskugeln an einen Weihnachtsbaum gehängt. Die Atmosphäre war von einer belebenden Energie durchzogen, die alle ansteckte und die Beziehung zwischen den Gästen weiter festigte. Als der Abend sich dem Ende neigte,

Bäckerei-Konditorei-Confiserie



**Rothrist, Zofingen, Aarburg  
Olten, Trimbach, Wangen b.Olten  
Aarau, Strengelbach**

[www.baeckerei-waelchli.ch](http://www.baeckerei-waelchli.ch) / Tel. 062 794 10 39



LANDGASTHOF

**Ochsen**  
ROGGLISWIL

### Gasthof Ochsen

Dorfstrasse 35  
6265 Roggliswil  
Nur 10 Minuten ab Murgenthal  
[www.ochsen-roggliwil.ch](http://www.ochsen-roggliwil.ch)  
062 754 13 40

Für Ihren Anlass ob Taufe, Konfirmation, Kommunion, Firmung, Geburtstagsfest, Familienfest, Geschäftsessen: Wir verwöhnen Sie in unseren schönen Räumlichkeiten mit feinen Köstlichkeiten aus der Küche. *Kerzlich Familie Blum und Team*

### Mechanische Werkstätte Markus Plüss



**Motorgeräte • Schlosserei  
Verkauf - Vermietung - Reparaturen  
Sägeblätter • Schmiermittel**

Bergstrasse 29 Tel. 062 / 926 30 42  
**4853 Riken** Handy 079 / 382 48 36



**WERBETECHNIK**  
*...vielseitig und farbig!*

*Beratung, Planung, Produktion und Montage.*

**Verena**

Coiffure & Kosmetik  
SIE und ER

Abholservice oder Bedienung vor Ort  
Verena Moor, Brückenstrasse 9,  
4853 Murgenthal, 079 371 89 52



**SCHREINEREI  
SOMMERHALDER**

• FENSTERBAU  
• SERVICEARBEITEN  
• GLASEREI

Guido Sommerhalder  
4853 Murgenthal  
Tel. 079 647 36 45  
[schreinerei-sommerhalder.ch](http://schreinerei-sommerhalder.ch)

waren die Gesichter der Gäste von Lächeln geprägt, und die ersten zaghaften Freundschaften hatten bereits begonnen, sich zu bilden. Es war ein Abend, der nicht nur das Geburtstagskind feierte, sondern auch neue Verbindungen schuf und Erinnerungen hinterließ, die noch lange nachhallen werden.

In einer Welt, die oft von Hektik und Oberflächlichkeit geprägt ist, erinnerte mich dieses kleine Geburtstagsfest daran, wie wertvoll echte menschliche Verbindungen sind, wenn man sich auch darauf einlässt. Ein Geburtstag kann mehr sein als

nur ein Anlass zum Feiern; er kann auch der Beginn neuer Freundschaften und tiefgründiger Gespräche sein, die das Leben bereichern und vielleicht auch verändern. Ich habe aus diesem Anlass gelernt, dass es sie doch noch gibt, die Menschlichkeit, das Miteinander und das Füreinander. Und auch das wollen wir hier in der Moosmatt immer wieder neu bei einem Eintritt aufbauen, damit sich alle sehr schnell «deheim» fühlen. Denn dieses Gefühl zählt und hallt weiter nach. In diesem Sinn wünsche ich allen einen schönen Übergang von dem Sommer in den Herbst.

## Hier ist Platz für Ihre Werbung.

**Melden Sie sich bei uns.  
Wir freuen uns auf Sie  
im nächsten Moosmatt.**

**[www.az-moosmatt.ch](http://www.az-moosmatt.ch)  
[verein@az-moosmatt.ch](mailto:verein@az-moosmatt.ch)**



**moosmatt**  
eifach deheim si



**lumen**  
bestattungsdienst gmbh

4900 Langenthal • 062 922 40 00  
4853 Murgenthal • 062 926 17 11  
4923 Wynau • 062 929 00 69

lumenbs@quickline.ch  
www.lumenbs.ch



## Unverhofft kommt oft. Wir sind immer für Sie da.

**Stefan Luginbühl**, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 062 746 90 01, stefan.luginbuehl@mobiliar.ch

**Generalagentur Zofingen** Untere Grabenstrasse 16  
Raphael Arn 4800 Zofingen  
T 062 746 90 00  
mobiliar.ch zofingen@mobiliar.ch

die Mobiliar

1386024

**Nähe ist...  
sich aufeinander verlassen können.**  
Setzen wir uns zusammen.

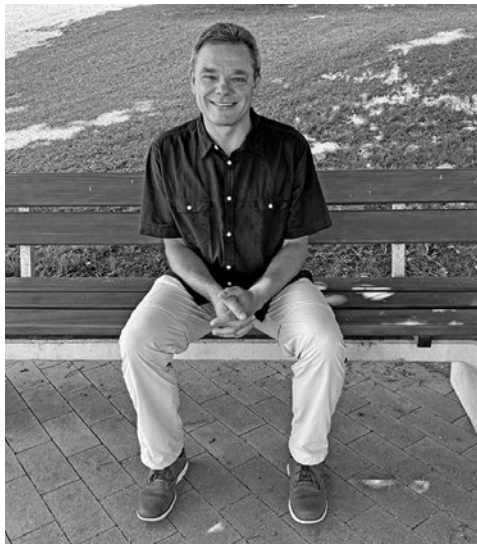


 **Clientis**  
Sparkasse Oftringen

Andrea Combertaldi-Storz

# Max Wälty – Er tanzt auf vielen Hochzeiten und er tanzt gut

Alle Angestellten der Moosmatt kennen Max Wälty. Jeder und jede hatte in irgendeiner Form schon einmal etwas zu tun mit dem sympathischen Mann. Sei es, dass sie eine Weiterbildung besucht, an einer Supervision teilgenommen oder sich eine Massage gegönnt haben. Wer aber ist Max Wälty und wie kam er dazu, in der Moosmatt zu «tanzen»?



Max Wälty

«Angefangen hat alles mit einem Dia-Vortrag über die Unterwasserwelt der Malediven. Das war im Jahr 2006», verrät mir der ehemalige Taucher. Den ersten Vortrag hielt er bei den Landfrauen Suhretal. Da dieser ein so gutes Echo fand, wagte

sich Max einen Schritt weiter und fragte in verschiedenen Alterszentren an, ob ein Dia-Vortrag eine Möglichkeit wäre, den Bewohnenden eine kleine Freude zu bereiten. «Auf diesem Weg lernte ich David Isler kennen. Nebst den Vorträgen zu den Unterwasserwelten des roten Meeres und der Malediven, durfte ich auch Bilder von einer Reise nach Marokko zeigen. Es war eine sehr schöne Aufgabe.»

Der gelernte Schreiner, der heute nur noch selten auf seinem ursprünglichen Beruf arbeitet («Nume no für gueti Kollege.»), ist ein wissbegieriger Mann. So bildete er sich bereits 1996 in einer dreijährigen Ausbildung in Transaktionsanalyse weiter. Er erzählt: «Ich lernte Kommunikation aufzuschlüsseln und zu gestalten, die Dynamik der sozialen Beziehungen zwischen Individuen und in Gruppen zu analysieren und zu reflektieren – auch mein eigenes Sein und Werden. Im Anschluss absolvierte ich die zweijährige Ausbildung zum Erwachsenenbildner in Olten und holte mir so das Rüstzeug um Kurse durchzuführen.» Es folgte eine Ausbildung in Traumabehandlung und so «rutschte» er auch ins Coaching. Max Wälty bleibt nie stehen in Sachen Aus- und Weiterbildungen. Sein Hauptmotor ist, anderen Menschen bei der persönlichen Entwicklung zur Seite zu stehen, Hilfestellung anzubieten bei beruflichen – und/oder Lebenskrisen. «Die Entscheidung, den Schritt oder den Sprung ins

manchmal kalte Wasser zu wagen, müssen meine Klient:innen allerdings dann selbst treffen, ich begleite sie lediglich dabei», sagt mir Max Wälty.



### **Zwei die sich gut verstehen.**

Der Kontakt zu unserem Zentrumsleiter, David Isler war seit der ersten Begegnung immer da. Die beiden Herren sahen sich immer mal wieder und so bekam David auch mit, welche Weiterbildungen Max bereits abgeschlossen oder noch vor sich hatte. Es fügte sich eines zum andern. David Isler fragte Max an, ob er sich vorstellen könnte, eine Weiterbildung für die Mitarbeitenden der Moosmatt anzubieten. So kam seine erste WB zustande. Das Thema: «Umgang mit schwierigen Situationen». «Alles Weitere ergab sich dann wie von selbst. Ich war und bin sehr dankbar für die vielen Möglichkeiten, in der Moosmatt mitzuwirken», so Wälty. Heute bietet er Einzelcoachings an, wird bei internen Konflikten zur Klärung der Situation beigezogen, führt mit dem Kader Supervisionen durch und bietet weiterhin Weiterbildungen zu diversen Themen an. «Die letzte

Weiterbildung», so Max «hatte den Titel «Mobbing». Dieses komplexe Thema geht alle etwas an. Wenn Mitarbeitende mehr zu diesem Thema wissen, wissen sie auch, wie sie bei Verdacht reagieren können.»



### **Max bietet Weiterbildungen zu unterschiedlichen Themen an...**



### **... und ist Supervisor an Kadersitzungen.**

Für Max steht immer der Mensch im Mittelpunkt. «Jeder Mensch ist anders, jeder reagiert in Situationen anders. Ich bin immer wieder berührt über die Offenheit der Angestellten bei den diversen Weiterbildungen und / oder Einzelgesprächen und das Vertrauen, das mir von ihnen entgegengebracht wird. Das ist nicht selbstverständlich.» Er zieht eine Parallele zu seinem ursprünglichen Beruf: «Kein Stück Holz ist gleich. Als Schreiner muss man sich mit dem Holz auseinandersetzen. Zwei Buchen-Stücke können durch die Hand des Schreiners unterschiedlich gestaltet werden. Es ist die Aufgabe des Schreiners, aus

beiden Stücken das Beste herauszuarbeiten. Genauso sehe ich meine Arbeit mit Menschen. Jede und jeder bringt sein «Rucksäckli» mit, das unterschiedlich gefüllt ist. Auch hier sehe ich es als meine Aufgabe, das passendste mit dem Menschen «herauszuarbeiten» bzw. den gangbarsten Weg gemeinsam zu erarbeiten.»

Max wirkt vielleicht manchmal etwas «zwirbelig» (aber nie zu lebhaft, oder gar zappelig!), aber er hat eine unglaubliche innere Ruhe, die er bei Bedarf nach aussen tragen kann. Genau das ist vermutlich der Grund, weshalb man sich bei ihm öffnet, ihm vertraut, etwas annehmen und, im besten Fall, für sich umsetzen kann.

Max Wälty arbeitet auch sehr gerne mit unseren Lernenden. Er hat ein grosses Herz für unsere Jungen. «Wir müssen begreifen, dass sie ihre Zukunft gestalten wollen, ihnen zugestehen, dass sie in ihre Aufgaben hineinwachsen dürfen, ihnen Raum geben, Mut machen, neue Räume zu eröffnen und sich auszuprobieren. Man lernt nur aus Erfahrungen – und aus kleineren und grösseren Fehlern. Sie sind wie junge Bäume: haben sie gute Wurzeln, können sie einen festen Stamm und tragfähige Äste bilden und nach und nach ihre Krone entfalten.»



Max ist ein guter Zuhörer ...

Wie recht doch Max hat! Wir wollen keine Bonsais züchten, wir wollen starke, schöne, stolze Bäume, die den Stürmen des Lebens trotzen mögen.

Bei der Arbeit mit Erwachsenen ist es etwas anders. Im Pflegealltag gibt es einige Gegebenheiten, welche die Gestaltungsmöglichkeiten von Führungskräften und Mitarbeitenden einschränken. Max Wälty: «Da sind die Vorgaben von Kanton und Krankenkassen, der Druck von aussen (Besuchende, Angehörige, Öffentlichkeit etc.), allgemeine Vorschriften usw. Meist braucht es mehr «Aufwand» von meiner Seite um etwas zu bewirken. Coachings mit Erwachsenen gestalten sich deshalb meist komplexer als mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen, weil im Leben von reiferen Erwachsenen viel mehr bereits Gewachsenes (Charakter, Beziehungen, Erfahrungen etc.) zu berücksichtigen und einzubeziehen ist. Komplexer aber nicht minder spannend», so der Fachmann.



... kann aber auch Weiterbildungen zu schwierigen Themen mit einer Prise Humor würzen.

Max kann noch mehr als das bereits Beschriebene. Seit 2023 ist er unser «haus-eigener» Masseur. Im Rahmen der Gesundheitsförderung in der Moosmatt hat

Neuwagen kauft man bei

**schöni+cars**  
Günstiger als Sie denken



Top Preisnachlässe & Rabatte



Hersteller oder Schöni Premium Garantie



Eintauschfahrzeuge willkommen



Leasing und Finanzierung



Eigene Werkstatt mit Fachpersonal



**schoenicars.ch**

Permanent 300 Neu- / und Occasionsfahrzeuge



Kontakt:  
info@schoeniservice.ch  
062 922 90 90

**schöni+service**  
Günstiger als Sie denken

Service, Pflege und Diagnostic für alle Marken.

Unsere Leistungen:

- Service aller Marken (Basisservice 290.- inkl. Material)
- MFK Vorbereitung und Prüfung
- Klimatechnik für alle Fahrzeuge
- Pneuhandel (Bestellung und Montage zu tiefstpreisen)
- Pneuservice (Radwechsel, Reifenwechsel, Auswuchten)
- Ersatzteilverkauf
- Fahrzeugaufbereitung (Waschen & Polieren)



**Gutschein**

im Wert von:

**25.-**



Für Ihren 1. Service bei **schöni+service**  
Günstiger als Sie denken

unser Zentrumsleiter für uns Angestellte die Möglichkeit geschaffen, nebst Yoga (wird von Frau Beatrice Schaad angeboten) auch Massagen zu besuchen. Beides zu einem kleineren Unkostenbeitrag. Max ist an fest vereinbarten Tagen im Haus und löst muskuläre Verspannungen, verwöhnt Nacken und Rücken und verbreitet eine angenehme Ruhe, die sich auch auf das seelische Wohlbefinden unserer Angestellten auswirkt.

Und wo holt sich der 57-Jährige sein Kraft? Max Wälty: «Meine Arbeit ist oftmals belastend, fordernd und energieraubend. Deshalb brauche ich in meiner Freizeit etwas Ruhiges, Erdendes wie zum Beispiel Fischen. Auch «bike» ich sehr gerne, am liebsten im Wald. Ich unternehme ausgedehnte Bergtouren und Wanderungen. Einfach am liebsten dort, wo es keine oder nur ganz wenige Menschen hat. Dort genieße ich das Alleinsein, die Stille und einfach das «Sein».» Das kann ich sehr gut nachfühlen.

Noch eine kleine Anmerkung zum Schluss: Max ist seit einigen Jahren der Hersteller unserer Weihnachtskarten. Er fotografiert noch immer sehr gerne, einfach nicht mehr unter Wasser. Somit schliesst sich der Kreis – siehe zweiter Abschnitt am Anfang dieses Artikels.

«Lieber Max, du bist ein guter «Tänzer» für unsere Moosmatt. Schön, dass du deine Schritte zu unseren machst und uns somit immer mal wieder auf eine gute «Tanzbühne» bzw. auf einen guten Weg führst. Ich danke dir herzlich für deine Bereitschaft, mir «Red und Antwort» zu stehen und mir aus deinem Berufsalltag erzählt hast. Ich freue mich auf hoffentlich noch viele, interessante Begegnungen mit dir, die ich jeweils sehr schätze.»



David Isler

# Personalmeldungen

## Im zweiten und dritten Quartal sind folgende Personen in der Moosmatt ausgetreten:

Frau Nina Fuhrer, Pflege

Frau Maria Lavanga, Pflege

Frau Claudia Brunner, Hausdienst, Pensionierung

Wir danken allen für den Einsatz in der Moosmatt und wünschen euch für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

## Neu in der Moosmatt durften wir begrüßen:



Frau Claudia Knobel  
Hausdienst



Frau Beata Gramalla  
Hausdienst



Herr Stefan Baumann  
Pflege

Wir wünschen der neuen Mitarbeiterinnen ein gutes Einleben und viel Freude und Befriedigung bei der Ausübung ihrer Arbeit.

## Jubiläen in den letzten Wochen



5 Jahre  
Roland Ettl



5 Jahre  
Elsbeth Frei



5 Jahre  
Silvana Vogel



5 Jahre  
Flurina Wüthrich



10 Jahre  
Ursula Hirsiger



10 Jahre  
Silvia Plüss



15 Jahre  
Melanie Meier



15 Jahre  
Cornelia Plüss



15 Jahre  
Edith Plüss

Wir danken allen für den grossartigen Einsatz bei uns und freuen uns weiter auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit euch.



**moosmatt**

eifach deheim si

**Möchten Sie weiterhin selbständig und unabhängig leben und trotzdem im Bedarfsfall auf alle Annehmlichkeiten des Alterszentrums Moosmatt zugreifen können? Genau dies bieten unsere Alterswohnungen mit Wintergarten im separaten Gebäude neben dem Alterszentrum. Momentan steht eine**

## **2 ½-Zimmer-Wohnung**

**zur Miete bereit.**

73,34 m<sup>2</sup> Wohnfläche

Parkplatz in Tiefgarage vorhanden

Netto Fr. 840.–, NK Fr. 220.–

Die Alterswohnungen im «Stöckli» umfassen 14 seniorengerechte und praktisch konzipierte 1,5- bis 3,5-Zimmer-Wohnungen mit Tiefgarage und 24-Stunden-Notruf. Sie eignen sich ideal für selbständige Mieterinnen oder Mieter oder für ein betreutes Wohnen, je nach Wunsch.

Stiftung Alterszentrum Moosmatt

Moosmatt 2

4853 Murgenthal

Auskunft: Elsbeth Frei 062 926 26 66

Mittwoch bis Freitag erreichbar

Andrea Combertaldi-Storz

## Zur Pensionierung von Claudia Brunner (Reinigungskraft)



Nach 6 Jahren, 8 Monaten und rund 17'000 geputzten Toiletten geht Claudia Brunner in den wohlverdienten Ruhestand. Zu Beginn arbeitete sie an 5 Tagen in der Moosmatt, seit 3 Jahren «nur» noch an drei Tagen. Ein sanfter Ausstieg, frage ich die frisch Pensionierte. Sie lacht: «Ja, so könnte man es auch nennen.»

Bevor Claudia Brunner in der Moosmatt angefangen hat zu arbeiten, war sie in einem Betrieb (kein Altersheim), wo sie bis zu 12 Stunden pro Tag und im Nacht-

schichtbetrieb arbeitete. Mit den Jahren wurde es ihr zu viel und zu streng. Als sie erfuhr, dass in der Moosmatt eine Stelle als Reinigungskraft frei wird, bewarb sie sich sofort und schon bald durfte sie ein rotes Moosmatt-T-Shirt und graue Hosen anziehen, das Namensschild anheften und vorerst einfach noch mitlaufen und alles kennenlernen. Ein grosser Vorteil war für sie die Nähe ihres Arbeitsplatzes zu ihrem Zuhause in Riken.



**Kreienbühl**

FLEISCH AUS DER REGION  
VORDEMWALD REIDEN

**VORDEMWALD**

062 751 67 57

**REIDEN**

062 758 11 18

[metzgerei-kreienbuehl.ch](http://metzgerei-kreienbuehl.ch)

**Ihr Partner  
fürs Grüne,  
im, am  
und ums Haus!**

**Gärtnerei Sutter**  
Gartenbau • Blumenbinderei  
4629 FULENBACH 062 926 02 22

**KRÄHENBÜHL**  
**Getränkehandel**

Markus + Isabella Krähenbühl  
Dorfstrasse 46

**4856 Glashütten**

Telefon: 062 926 18 32

Mail: [durst4856@sunrise.ch](mailto:durst4856@sunrise.ch)



Natel: 079 210 48 33

[www.kraehenbuehl-getraenke.ch](http://www.kraehenbuehl-getraenke.ch)

**JÄGGI PFLUGER AG**

**Maler- und Gipserwerkstatt**

Eidg. dipl. Stuckateur- und Gipsermeister

Fulenbach • Olten • Härkingen • 062 926 37 04

*Handwerk schützt  
Handwerk nützt  
Handwerk schmückt*

«Was hat dir denn besonders gefallen an deiner neuen Arbeit?», frage ich sie. «Ich arbeitete jeweils nur am Morgen, ausser, wenn die Fenster geputzt werden mussten. Beim Einteilen der Arbeit sind wir Reinigungskräfte ziemlich flexibel. Es gibt eine «To-do-Liste» und diese muss exakt abgearbeitet werden. Wollte aber eine Bewohnende am Morgen noch länger liegenbleiben, stand es mir frei, einfach bei einem anderen Bewohner, der bereits wach und aufgestanden war, das Zimmer zu reinigen. Mit der Zeit kennt man die Gewohnheiten der Bewohnenden und diese gilt es, so gut es geht, zu respektieren.» Ob sie denn nie Mühe hatte mit etwas spezielleren Gerüchen. «Nein», sagt sie, «an diese gewöhnt man sich schnell.» Am liebsten, so erzählt sie weiter, habe sie geputzt, wenn die Bewohnenden nicht in ihren Zimmern waren. «So hatte ich nie das Gefühl, zu stören.» Für Claudia war immer klar, dass sie lieber in der Putzquipe ist, als in der Pflege zu arbeiten. «Das wäre nichts für mich gewesen.» Sie schätzte den Kontakt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern sehr und sie sah sich ein Stück weit als Bindeglied zwischen den beiden Berufsgattungen Pflege und Hausdienst. Manchmal habe ihr jedoch ein klein wenig die Achtung gegenüber dem Putzpersonal gefehlt – sowohl von vereinzelt Bewohnenden als auch, leider, von der Pflege. «Wir sind halt nur die «Putzen». Im Grunde aber waren alle wirklich sehr nett.»

Und nun? Was wird Claudia mit der neu gewonnenen Zeit anfangen? «Anfang Juli werden mein Mann und ich mit unserem Camper für 6 Wochen Richtung Nordostdeutschland fahren. Dort geht es der Ostsee entlang nach Polen und in die Balti-

schen Staaten. Angehalten wird, wo es uns gefällt. Ein Fixpunkt ist die Kurische Nehrung, sowie Auschwitz und diverse Hauptstädte der verschiedenen Staaten. Wir werden, wieder zu Hause, vermehrt Radfahren, Verwandte besuchen, Yoga praktizieren und all das machen, was wir in den letzten Jahren des Arbeitslebens nicht tun konnten oder nur an Sonntagen möglich gewesen wäre. Auch muss sich vermutlich das Neben- und Miteinander mit meinem ebenfalls pensionierten Mann etwas einspielen», sagt sie mit einem Augenzwinkern. Ihr Alltag, so sagt sie mir, werde sicher ruhiger werden, worauf sie sich freue. Noch etwas zum Schluss? «Ich habe immer sehr gerne in der Moosmatt gearbeitet. Ich habe viele Menschen kennen gelernt, interessante Gespräche geführt und berührende Begegnungen und Momente erleben dürfen. Ich danke allen Menschen, die dazu beigetragen haben, dass ich mich vom ersten bis zum letzten Arbeitstag immer wohlfühlt habe.»

Wir alle danken dir, liebe Claudia, für deine Arbeit bei uns in der Moosmatt. Ich persönlich schätzte deine stets gute Laune, deine Fröhlichkeit, dein Lachen und nicht zuletzt deine Freundlichkeit. Ich bin sicher, dies empfand nicht nur ich so. Für deine Zukunft wünschen wir dir alles Gute, vor allem aber gute Gesundheit und viele erlebnisreiche, genussvolle, zufriedene Tage.

# Bewohnernachrichten

## Unsere Geburtstagskinder in den nächsten Monaten

Im August	20.08.	Bahtinur Odaman	83
	26.08.	Rita Jäggi	85
Im September	05.09.	Helene Hertig	90
	20.09.	Hansrudolf Steiner	81
	24.09.	Elisabeth Zamarian	86
	26.09.	Dieter Matti	83
Im Oktober	03.10.	Rosmarie Wehrli	91
	08.10.	Elisabeth Iseli	96
	13.10.	Maria Müller	89
	16.10.	Agnes Weyermann	98
	17.10.	Johann von Arx	91
	19.10.	Dora Brunner	89
	20.10.	Ruth Kohler	87
	23.10.	Edith Grand	86
	25.10.	Hedwig Zbinden	83
November	01.11.	Hanspeter Lehnherr	73
	15.11.	Alfred Zbinden	87
	21.11.	Gisela Messmer	96
Im Dezember	03.12.	Ruth Göttmann	85
	09.12.	Edith Stucki	89
	17.12.	Martha Steiner	93
	17.12.	Gottfried Steiner	93
	23.12.	Roland Ottiger	96
	30.12.	Wyss Leonie	93

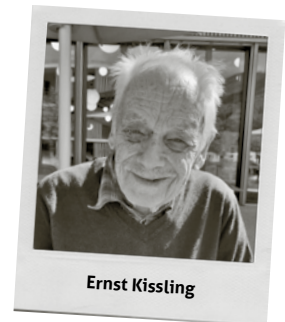
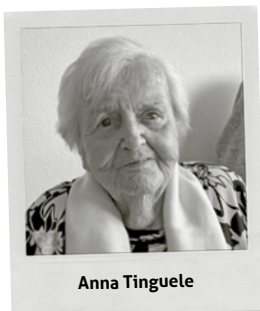
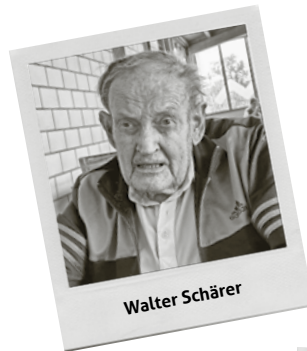
## **Abschiednehmen mussten wir in den letzten Monaten von**

Im März am 25.03. von Herr Peter Fehlmann  
im April am 01.04. von Herr Falko Weiland, Rothrist  
Im Mai am 02.05. von Frau Vincenzina Sapenza, Murgenthal  
Im Juni am 19.06. von Herr Fritz Ruf, Walliswil  
Im Juli am 28.07. von Frau Erika Graf, Murgenthal  
Im August am 04.08. von Herr Heinz Gerber von Dulliken

**«Denn der Staub muss wieder zur Erde werden, wie er gewesen ist.  
Und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat.»**

*Prediger 12.7*

**Herzlich willkommen heissen wir in der Moosmatt:**



# ... baustark!

hallwyl

gottlieb

hasan

rhodo

bär

**Wir von hier –  
bauen für Sie**

hallwylgruppe.ch



**Gartenunterhalt**

079 527 58 08

Sägesser Andreas  
res.saegesser@bluewin.ch

Landstrasse 15  
4856 Balzenwil

Übernahme für Sie sämtliche Gartenarbeiten:

unter anderem

- Rosenpflege
- Sträucher-
- Hecken-
- Bäume schneiden



# LEMP



Spenglerei · Sanitär · Heizung · 062 / 926 30 20

Roger Heiniger

# Der Koch empfiehlt

## Hackfleischroulade

### Zutaten für 4 Personen

**Teig:** alle Zutaten mischen, abschmecken

250 g Magerquark  
3 Stk. Eier  
120 g Parmesan  
Salz, Pfeffer

**Sauce:** alle Zutaten mischen, abschmecken

3 EL Creme fraiche  
2 EL Ketchup  
1 TL Senf  
Salz, Pfeffer

### Füllung:

300 g Rindshackfleisch  
1 Stk. Zwiebel rot gehackt  
6 Scheiben Schmelzkäse  
4 Stk. Essiggurken, längs in feine Scheiben  
1 kl. Dose Pelati gewürfelt  
100 g Eisbergsalat geschnitten  
Salz, Pfeffer, Rapsöl

### Zubereitung

- Hackfleisch und Zwiebeln in Rapsöl anbraten, würzen, mit Pelati ablöschen und ca. 30 Minuten auf kleiner Stufe köcheln lassen. Bei Bedarf wenig Wasser begeben. Masse muss trocken bleiben.
- Teig auf dem mit Backpapier belegten Backblech austreichen und auf der zweituntersten Rille des vorgeheizten Ofens 180°C ca. 20 Minuten goldgelb backen.
- Den Teig aus dem Ofen nehmen, mit  $\frac{2}{3}$  der Sauce bestreichen, Hackfleisch darauf verteilen, den Schmelzkäse drauflegen und mit den Gurkenscheiben und Eisberg darauf verteilen.
- Restliche Sauce draufgeben und mit Hilfe des Backpapiers einrollen
- In Scheiben schneiden und mit Salat servieren. Das ist ein leichtes, kalorienarmes Sommergericht.



## Veranstaltungen

# Aktivitäten in den kommenden Monaten

Wir publizieren unsere Aktivitäten, soweit bekannt, jeweils im Moosmatter. Zu den Veranstaltungen sind auswärtige Gäste herzlich willkommen und sehr gerne gesehen.

### August

**13.08.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Andreas Berde (ref.)

---

**26.08.** 18.00 Uhr Sommer-Apéro für unsere Bewohnenden

---

**27.08.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Kpl. Jacob Chanikuzhy (kath.)

---

**27.08.** 14.30 Uhr Nachmittagskonzert mit dem Handorgel-Club Murgenthal (Dorfplatz oder Cafeteria, je nach Wetter)

---

### September

**08.09.** 14.00 Uhr Die Landfrauen Murgenthal besuchen uns mit Kuchen, in der Cafeteria

---

**10.09.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Kpl. Jacob Chanikuzhy (kath.)

---

**16.09.** 14.30 Uhr Nachmittagsunterhaltung mit dem Trio Lüthold, auf dem Dorfplatz

---

**24.09.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Andreas Berde m. Abendmahl (ref.)

---

### Oktober

**08.10.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Kpl. Jacob Chanikuzhy (kath.)

---

**22.10.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Andreas Berde (ref.)

---

### November

**04.11.** 14.30 Uhr Unterhaltung mit dem Duo Madeleine und Bruno in der Cafeteria

---

**05.11.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Kpl. Jacob Chanikuzhy (kath.)

---

**13.11.** 14.30 Uhr Verkauf von Comfort-Schuhen, im Speisesaal

---

**26.11.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Andreas Berde (ref.)

---

### Dezember

**03./10./17.12.** 18.00 Uhr Glühwein und Bratwurst für die ganze Bevölkerung auf unserem Dorfplatz

---

**04.12.** 18.15 Uhr Weihnachtskonzert von Claudio De Bartolo in der Cafeteria

---

**10.12.** 09.45 Uhr Seniorengottesdienst mit Kpl. Jacob Chanikuzhy (kath.)

---

**14.12.** 15.00 Uhr Weihnachtskonzert der Musikgesellschaft Murgenthal in der Cafeteria

---

**18.12.** 18.00 Uhr Ein Chor singt für uns Weihnachtslieder, in der Cafeteria

---

**22./23.12.** Weihnachtsfeiern für unsere Bewohnenden

---

Veranstaltungen, Daten und Zeiten wie immer ohne Gewähr. Weitere Infos unter [www.az-moosmatt.ch](http://www.az-moosmatt.ch)

Einzahlungsschein

# Zuwendungen, Spenden, Kollekten bei Abdankungen etc.

Liebe Freunde des Alterszentrums Moosmatt

Wie Sie sehen können, liegt dem vorliegenden Moosmatt, wie alle Jahre, ein Einzahlungsschein bei. Sie können damit den Jahresbeitrag, Fr. 20.00, einzahlen oder uns auch einfach eine Spende zukommen lassen.

Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt, was denn mit den Spenden, Zuwendungen und Kollekten geschieht, die unser Alterszentrum immer wieder entgegennehmen darf? Sie können versichert sein, dass diese vollumfänglich unseren Bewohnenden zu Gute kommen. Ihre Spenden und Zuwendungen helfen mit, besondere

Anlässe wie das Sommerfest, diverse Veranstaltungen, Bewohnerferien oder auch Geburtstags- und Weihnachtsgeschenke mitzufinanzieren. Gerade in den letzten Wochen durfte unser Haus mehrfach sehr grosszügige Spenden entgegennehmen. Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle ganz herzlich!

Wir freuen uns natürlich, wenn Sie den Einzahlungsschein nicht einfach ins Altpapier legen, sondern ihn ausfüllen und somit etwas dazu beitragen, dass sich unsere Bewohnenden noch wohler fühlen in unserem Heim und ihr Alltag mit einigen «Farbtupfern» bereichert werden kann. Herzlichen Dank schon heute!

**Postkonto 49-1660-2**

**IBAN CH86 0900 0000 4900 1660 2**

**BIC POFICHBEXXX**

Andrea Combertaldi-Storz

# Schnappschuss



5 motivierte Frauen der Turngruppe  
Fit und Zwäg



Angehörigen-Brunch, hier am Tisch  
von Gisela und Eduard Messmer



Hansruedi Steiner freut sich  
offensichtlich über seinen Besuch



Ein fröhliches Trio – Heidi Nützi,  
Voktor Plüss und Maria Müller



Hörgenuss am Frühlingskonzert von  
Claudio De Bartolo



Johann von Arx freut sich über den  
Besuch seiner Tochter und einer  
sehr guten Bekannten



Unsere gut gelaunte Köchin Rosma-  
rie Zürcher beim Bereitmachen der  
Glacé-Desserts



# So geht Druck.

[www.isi-print.ch](http://www.isi-print.ch)

ISI PRINT 

RAIFFEISEN



Die einen nennen es "Ruhestand, die anderen "Die beste Zeit des Lebens"

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für Ihre Pensionsplanung!

**Raiffeisenbank  
Aare-Langete**

Hauptstrasse 145, 4853 Murgenthal  
T 062 917 11 00, [aare-langete@raiffeisen.ch](mailto:aare-langete@raiffeisen.ch)  
[raiffeisen.ch/aare-langete](http://raiffeisen.ch/aare-langete)



**moosmatt**  
eifach deheim si

**PP**

**4853 Murgenthal  
Post CH AG**